

# INHALT

- S. 9  
**Sind Sie ein Übermorgenmacher?**  
MICHAEL HÜTHER/UTE WEILAND/  
CHRISTIAN RUMMEL
- S. 11  
**Regeln brechen, Fragen erfinden**  
Wie man seine Ideenfitness trainiert  
MARTIN GAEDT
- S. 15  
**»Crowdfunding ist der ultimative  
Tauglichkeitstest«**  
Lebensmittelretter von SIRPLUS starten  
durch – mit Ideen für die Tonne
- S. 22  
**Lowtech in die Zukunft**  
Cityförster gestaltet weltweit urbane  
Räume und war am Anfang blauäugig –  
gut so
- S. 30  
**»Anfangs waren wir nur die Graffiti-Dudes«**  
Kreative Truppe putzt Quartiere heraus –  
und plauschte sich in die Herzen der  
Anwohner
- S. 36  
**Schieß doch mal Affen ins All**  
Du hast etwas noch nie gemacht?  
Dann bist du sicher gut darin!  
ANNE KJÆR BATHEL
- S. 40  
**»Wer einen Vogel hat, muss ihn fliegen  
lassen«**  
Henriette Sehmsdorf tat es und zog ein  
mobiles Opernfestival fürs platte Land auf
- S. 46  
**Wanderjahre in Übersee**  
Journeyman schickt Handwerker auf Aben-  
teuer ins Ausland – ein organisatorischer  
Kraftakt
- S. 52  
**Klare Sache**  
Hartnäckige Dorfbewohner bauten  
sich eine Kläranlage – und damit die  
eigene Zukunft
- S. 57  
**Erleuchtung unterm Wolkenhimmel**  
Wie die Arbeitsstrukturen von übermorgen  
Büroarbeiter innovativer machen  
STEPHAN WILHELM

- S. 60  
**»Kulturveränderung dauert laaaaaange«**  
 Der Matching-Dienstleister Tandemploy legte mitten im Wachsen eine Kehrtwende ein
- S. 66  
**Schöner heben**  
 Roboter zum Anziehen wurde akuter Verkaufshit – Entwickler mussten eilig skalieren
- S. 72  
**Vom Funken zum Projekt**  
 So wird aus dem Wollen ein Machen  
 NORBERT KUNZ
- S. 75  
**Eine Stadt zum Anbeißen**  
 Die Furcht vor Vandalismus trieb Blüten – Andernach pflanzte trotzdem öffentliche Beete
- S. 80  
**Appetitanreger für mehr Kreuzchen**  
 Der Wahl-O-Mat ist DAS Online-Tool für potenzielle Wähler – und musste auch schon mal offline gehen
- S. 86  
**Wenn im Dorf das Licht angeht**  
 Hoffnungsprojekt Solartainer:  
 Gründer pendelt zwischen zwei Welten
- S. 94  
**Unter den Fittichen des Business Angels**  
 Warum der Ersthelfer immer wichtiger wird  
 UTE GÜNTHER
- S. 98  
**Klick fürs Klima**  
 Suchmaschine Ecosia kam dank Business Angel in Fahrt – und ließ sogar Google zittern
- S. 106  
**Wo Träume fliegen lernen**  
 Teach First Deutschland entsendet Fellows an Schulen und war anfangs sehr auf Wachstum fixiert
- S. 114  
**Der besondere Blick:**  
 Deutschlands 10x-DNA  
 INVESTOR FRANK THELEN
- S. 116  
**Deutschland – Land der Netzwerke**  
 Wie Du Dir ohne Small Talk ein virtuelles Dorf aufbaust  
 ALEXANDER S. WOLF
- S. 120  
**Heimatliebe first**  
 Ein Wirtschaftsförderer witterte den Fachkräftemangel vor allen anderen – und holt flügge gewordene Erzgebirger zurück
- S. 128  
**Postkutsche 4.0**  
 Busunternehmen löst ländliches Versorgungsproblem – und findet Gegner in den eigenen Reihen
- S. 134  
**»Die Behörden trauten einem kleinen Dorf nichts zu«**  
 Feldheim im Fläming bewies langen Atem und wurde weltweit zum Modell für Energieautarkie

- S. 142  
**Heimatsuche im Museum**  
Beim Start des Flüchtlingsprojekts  
»Multaka« half der Zufall mit
- S. 148  
**Vom Start-up zum Grown-up**  
Welche Hürden Innovatoren begegnen –  
und wie man sie überspringt  
SONJA JOST
- S. 158  
Innovation in Gesellschaft und Standort:  
Wege zu Neuem im Land der Ideen  
MICHAEL HÜTHER
- S. 173  
**Getreide im Kopf**  
Der erste Marktcheck war ein Reinform –  
Studenten mischten trotzdem perso-  
nalisiertes Müsli an
- S. 181  
**Brille fürs Leben**  
Lokale Widrigkeiten zum Trotz: Ein  
Verein schenkt Menschen in Ent-  
wicklungsländern eine Perspektive
- S. 190  
**Weibliche Gründer braucht das Land**  
Warum Frauen größer denken ~~müssen~~  
können  
BÉA BESTE
- S. 195  
**Farbrausch statt roter Laterne**  
Kalbe floriert als Künstlerstadt – aber  
Schweine auf Stromkästen sind tabu
- S. 204  
**Gedankenspiele am Küchentisch**  
Junge Tüftler wagte den Quereinstieg  
in die digitale Bildungswelt – ganz ohne  
Investoren
- S. 212  
**Der besondere Blick:**  
Frauen ins All  
ASTRONAUTIN-MACHERIN  
CLAUDIA KESSLER
- S. 214  
**Rückendeckung für den cleveren  
Nachwuchs**  
Ausgründungen aus großen Instituten  
REINHARD KARGER
- S. 218  
**KI als Diagnose-Helfer**  
Saarbrücker entwickeln Demenz-App –  
und erleben Vor- und Nachteile eines  
Spin-offs
- S. 224  
**DorfFunk und BestellBar**  
Ein Fraunhofer-Team entwickelte digitale  
Prototypen für ländliche Räume –  
mit unerwartetem Echo
- S. 230  
**Hightech auf der Haut**  
Wenn Experten sich verbünden: Winzige  
Magnetfolie auf der Hand steuert Technik
- S. 238  
**Schummeln unmöglich – die Webcam  
passt auf**  
Lebenslang innovativ bleiben?  
Geht: mit interaktiven Onlinekursen  
CHRISTOPH MEINEL

- S. 241  
**Vom Nerd zum Digitalpionier**  
CODE University krempelt das Bildungssystem von innen heraus um – und lernt selbst dabei
- S. 250  
**Cleverer Wolke**  
Schul-Cloud digitalisiert den Unterricht – und muss Zweifler überzeugen
- S. 256  
**Erfolgreich Scheitern lernen**  
Wie geplatze Träume uns weiterbringen  
RALF KEMMER
- S. 259  
**Selbst ist das Dorf**  
Projekt befähigt Landbewohner mit Tatendrang – und verschluckte sich fast am eigenen
- S. 266  
**Auf die Größe – kommt's an**  
Warum Bahnbrechendes in komplexen Strukturen schwerer reift  
SIMONE MENNE
- S. 270  
**Kampf gegen Zäune**  
Neuerkerode ging durch Tiefen – und ist heute auf der Höhe der Inklusion
- S. 276  
**Elektronik für den Komposthaufen**  
Fraunhofer-Team entwickelt biologisch abbaubare Bauteile und wirbt um Anwender
- S. 281  
**Alte Klinik geht neue Wege**  
Aller Anfang ist holprig: Heute gilt das Hafenkrankehaus St. Pauli als sozialer Leuchtturm
- S. 286  
**Wir müssen besser bleiben**  
Innovationen aus Ideen sind Deutschlands Zukunft  
DIETER KEMPF
- S.290  
**»Gefragt sind Mitarbeiter, die den Status quo hinterfragen«**  
Interview mit Karl von Rohr, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bank
- S. 294  
**Wie geht's weiter?**  
Die nächste Idee ist immer die schwerste  
MIRKO DERPMANN
- S. 296  
**Service**  
Etwas starten – am besten mit Hilfe
- S. 298  
**Bildhinweise / Impressum**